

Vom 14. bis 16. November 1957 fand die Beratung von Vertretern der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder statt. Vom 16. bis 19. November schloß sich die Beratung von Vertretern der kommunistischen und Arbeiterparteien aus 64 Ländern der Welt an. Sie verabschiedete das

„Friedensmanifest“. In der Deklaration wurden die einmütige Auffassung zu allen auf der Beratung erörterten Fragen zum Ausdruck gebracht, die damalige internationale Lage eingeschätzt und alle wichtigsten Probleme der internationalen kommunistischen Bewegung beleuchtet.

brüderlichen Freundschaft zwischen den Nationen;

die Verteidigung der Errungenschaften des Sozialismus gegen die Anschläge seiner Feinde;

das Prinzip des proletarischen Internationalismus als Grundlage der Beziehungen der Arbeiterklasse des gegebenen Landes mit der Arbeiterklasse anderer Länder.

Allgemeingültige Gesetzmäßigkeiten weisen den Weg

Das internationale Forum der Kommunisten betonte, daß der Hauptinhalt unserer Epoche in dem Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus besteht. Es wurde festgestellt, daß der Kampf für den Frieden, gegen die von den Imperialisten betriebene Vorbereitung eines neuen Weltkrieges die wichtigste Aufgabe der Kommunisten ist.

In der Deklaration der Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien der sozialistischen Länder wurde auf der Grundlage der kollektiven, schöpferischen Auswertung der Erfahrungen der UdSSR und der Länder der Volksdemokratie eine grundlegende Erkenntnis von weltgeschichtlicher Bedeutung formuliert: In allen Ländern beruhen die Prozesse der sozialistischen Revolution und des sozialistischen Aufbaus auf allgemeinen Hauptgesetzmäßigkeiten und Charakteristika. Aus den Besonderheiten der konkret-historischen Bedingungen jedes Landes ergibt sich die Vielfalt der Formen und Methoden des Aufbaus des Sozialismus.

Die allgemeinen Züge und Gesetzmäßigkeiten, die dem sozialistischen Aufbau zugrunde liegen, sind:

die Führung der werktätigen Massen durch die Arbeiterklasse, welche ihrerseits von der marxistisch-leninistischen Partei geführt wird;

die Verwirklichung der proletarischen Revolution in dieser oder jener Form und die Errichtung der Diktatur des Proletariats entsprechend den nationalen Besonderheiten und Traditionen des betreffenden Landes;

das Bündnis der Arbeiterklasse mit der Hauptmasse der Bauernschaft und anderen werktätigen Schichten, welches die entscheidende Kraft der Revolution und bei der Schaffung der neuen gesellschaftlich-ökonomischen Beziehungen im Lande, bei der Vernichtung des kapitalistischen Eigentums und der Behauptung des gesellschaftlichen Eigentums an den Produktionsmitteln ist;

die allmähliche sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft;

die planmäßige Entwicklung der Volkswirtschaft, gerichtet auf den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus, auf die Erhöhung des Lebensniveaus der Werktätigen;

die Verwirklichung der sozialistischen Revolution auf dem Gebiet der Ideologie und Kultur und die Schaffung einer zahlreichen, der Sache des Sozialismus ergebenen Intelligenz;

die Liquidierung der nationalen Unterdrückung und die Herbeiführung der Gleichberechtigung, Zusammenarbeit und

Es ist notwendig, diese Grundprinzipien entsprechend den historischen Bedingungen und nationalen Besonderheiten des betreffenden Landes anzuwenden.

Die internationale Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien versetzte den Opportunisten einen vernichtenden Schlag. In der Deklaration wurde auf die Notwendigkeit der entschlossenen Überwindung des Revisionismus und Dogmatismus in den Reihen der kommunistischen und Arbeiterparteien verwiesen und betont, daß die Hauptgefahr im Revisionismus als einer Erscheinungsform der bürgerlichen Ideologie besteht, die den revolutionären Elan der Arbeiterklasse lähmt und die Konservierung oder Restaurierung des Kapitalismus fordert.

Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, daß Dogmatismus und Sektierertum in einzelnen Entwicklungsphasen in der einen oder anderen Partei die Hauptgefahr darstellen können.

Die Deklaration und das Friedensmanifest wurden von fast allen kommunistischen und Arbeiterparteien der Welt unterstützt und gebilligt. Es festigte sich die Einheit der kommunistischen und Arbeiterparteien, und es erstarkte die auf den Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus beruhende sozialistische Gemeinschaft.